

## "Holzgerlenga vor hondert Johr"

### Eine heimatgeschichtliche Serie über das Jahr 1916

Das Jahr 1916 begann - nach dem Bericht von Pfarrer Dinkelaker im ev. Gemeindeblatt - mit einer abnorm milden Witterung, die auch zu vielen Krankheiten geführt hat. Es seien nur wenige Häuser im ganzen Dorf, in denen nicht jemand krank geworden sei. Auch an der Front hätten viele Soldaten wegen Erkältungen die Lazarette aufsuchen müssen.

Das milde Wetter ließ mitten im Januar die Bäume knospen und man konnte schon da und dort Schlüsselblumen im Feld finden. Am Waldrand blühten bereits die Palmkätzchen! Die Menschen fragten sich, ob nicht ein Frost noch die ganze Herrlichkeit ersticken würde?

Vom Kriegsgeschehen an der Front berichtete der Ortspfarrer diesmal nur wenig. Montenegro sei die Beute von Oberösterreich geworden, ansonsten höre man nichts von größeren Ereignissen. Allerdings sei es wohl möglich, dass dies "die Ruhe vor dem Sturm" sei. Er habe das dumpfe Gefühl, dass irgendwo und irgendwann bei Freund oder Feind zu entscheidenden Taten ausgeholt werde.

Im Familienregister des Januar 1916 gab es vier Taufen zu vermelden, drei Buben (Gottlob, Karl Gotthilf und Wilhelm Heinrich) und ein Mädchen (Luise Friederike); Trauungen fanden keine statt.

Dafür war die Liste der im Januar Verstorbenen auffallend lang mit 8 Bestattungen, darunter zwei Kleinkinder. Als besonders schmerzlich bezeichnete der Pfarrer den Tod eines 12-jährigen Buben, der beim Abspringen vom Eisenbahnzug unter die Räder geraten war, wobei er beide Füße verlor. Er verstarb noch unter den Händen des Arztes.

Unter den Verstorbenen befand sich auch einer der letzten Nachtwächter der Gemeinde, der Blattmacher Leonhard Binder, ein Veteran des 70er-Krieges. Mit ihm haben wir ein Stück Alt-Holzgerlingen hergeben müssen, meinte der Chronist. Dazu gehöre auch der bekannte Fuhrman K. Keller, den eine Lungenentzündung schnell hinweggerafft hatte. "Wie manche Fuhre Holz hat er bei Sturm und Wetter aus dem Schönbuch herausgeführt". - Von der Front kamen im Januar keine Hiobsbotschaften. (hz)